

Dominika Mazurkiewicz | 28.01.2026

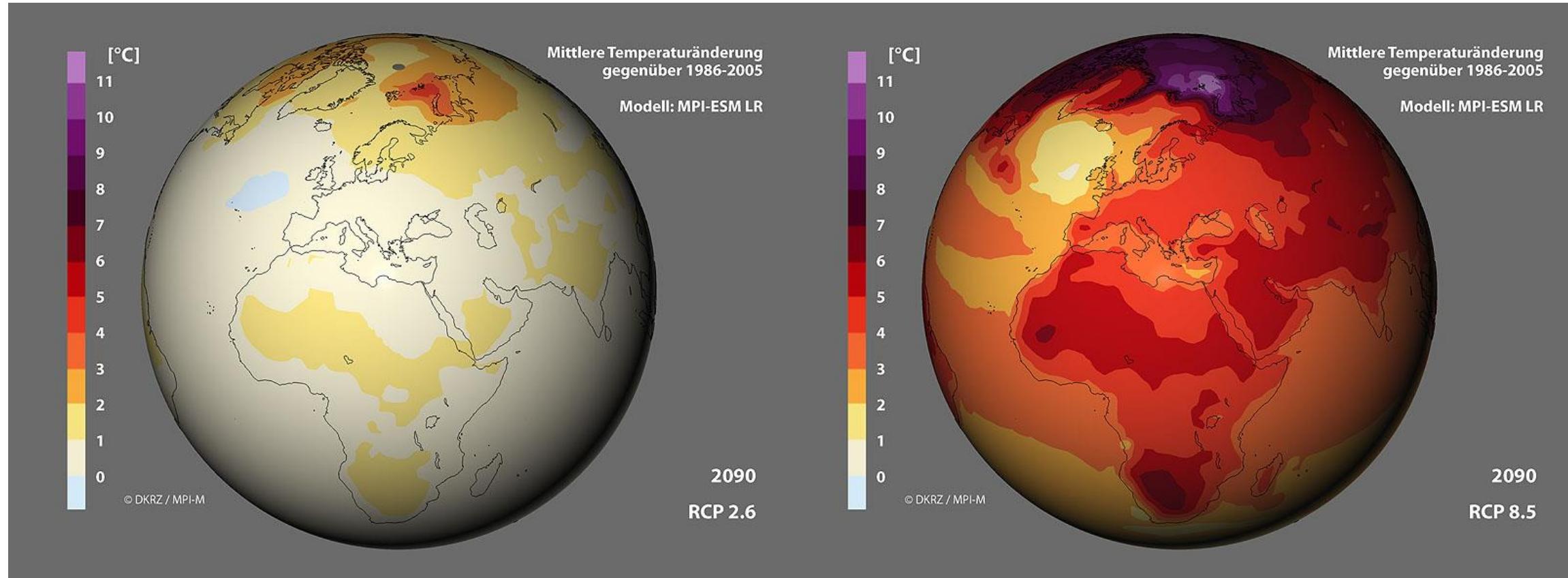
Klimarisiken erkennen und einordnen

Lernreihe für Tourismusverantwortliche

www.bte-tourismus.de

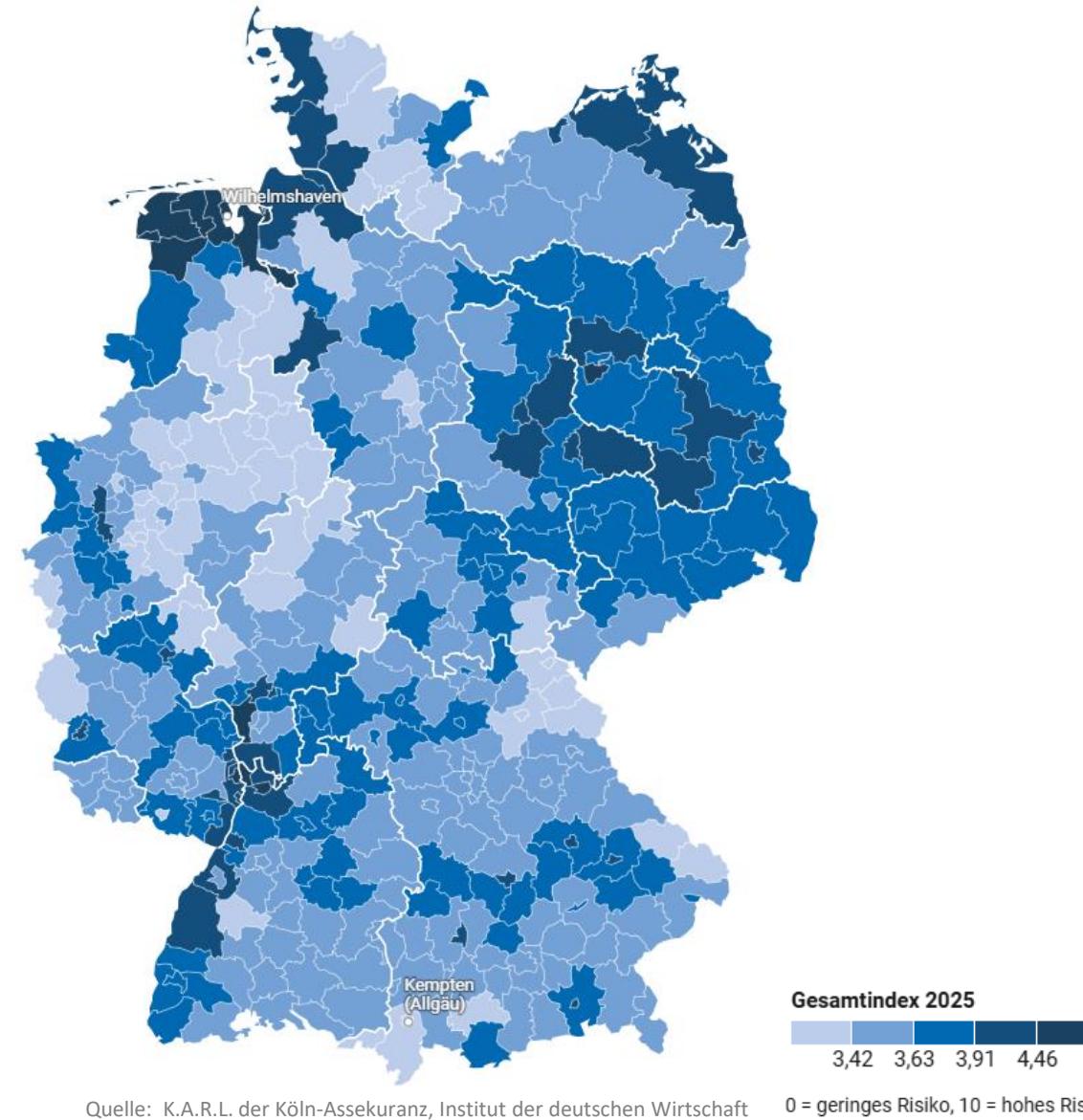


Der Klimawandel beschleunigt sich



Quelle: Deutsches Klimarechenzentrum (DKRZ)

Brandenburg: Eine der am meisten betroffenen Regionen Deutschlands



Quelle: K.A.R.L. der Köln-Assekuranz, Institut der deutschen Wirtschaft

Brandenburg im Klimawandel

wärmer



trockener



heftiger



Umfangreiche Auswirkungen

Klimasignal
Folgen für
den Tourismus



längere
Vegetations-
periode

mehr Sommertage

längere Dürreperioden

Starkregenereignisse

Tropennächte

mehr Hitzetage
und Hitzewellen

geringere Wasserverfügbarkeit

Stürme,
Hagel,
Starkwind

bessere Wetterbedingungen

Verschlechterung
der Wasserqualität

Überschwemmungen

verlängerte Saison

Niedrigwasser

Infrastrukturschäden

Veränderungen in Artenvielfalt

Waldbrandgefahren

Auswirkungen auf
die Landschaft

Angeboteinschränkungen

Hitzebelastung für
Gäste und
Mitarbeitende

Verringerung der Erlebnis-
und Aufenthaltsqualität

Sicherheitsrisiken für die
Gäste und Mitarbeitende

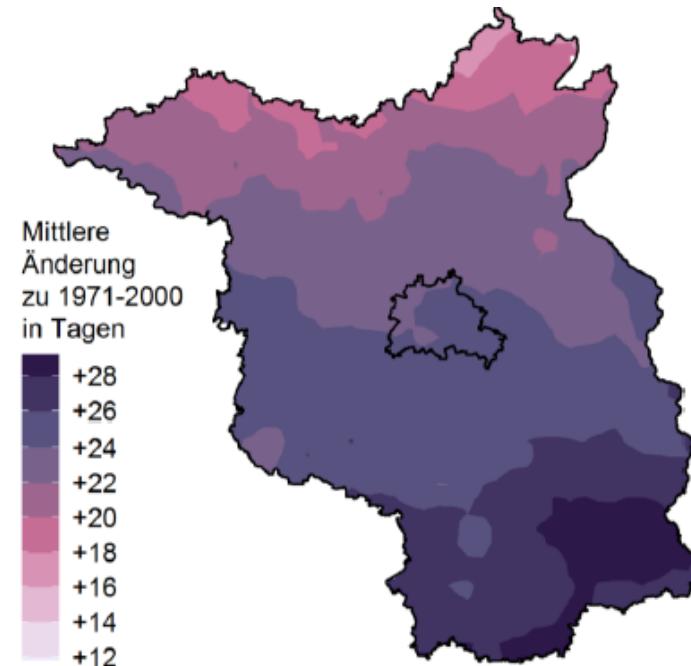
Kleinräumige Unterschiede

Überschwemmungsgebiete



Quelle: Auskunftsplattform Wasser

Anzahl der Hitzetage



Quelle: Klimareport Brandenburg 2024

FSME-Risikogebiete



Quelle: Robert Koch Institut

Erster Schritt: Klimarisikoanalyse

- Analyse der relevanten Klimaauswirkungen und Bewertung der Betroffenheit der Destination
- Berücksichtigung der Risiken und Chancen in der Tourismusstrategie
- Beteiligung bei Entwicklung klimabezogener Strategiepapiere auf Landes- und Regionalebene



Besondere Rolle des Destinationsmanagements



© TMB / Marie-Pascale Gafiné

Destinationsentwicklung

- Kooperation und Schnittstellenmanagement
- Standards setzen und verbreiten
- Beratung und Coaching touristischer Anbietenden
- Wissenschaftliche Studien und Marktforschung
- Gemeinsame Pilotprojekte initiieren



Angebotsgestaltung und -steuerung

- **Saisonale Verschiebungen als Chance begreifen**
- **Anpassung der Infrastruktur und Angebote:**
 - Klimaangepasste Rad- und Wanderwege
 - Abkühlungsmöglichkeiten schaffen
 - Schaden nach Extremwetter beheben
- **Besucherlenkung für Qualität und Sicherheit**



© Reiseland Brandenburg

Angepasste Kommunikation

- **Themenprofile, Produktlinien oder Kommunikationsschwerpunkte in Hinsicht auf den Klimawandel prüfen und strategisch anpassen**
- **Verhaltenshinweise für die Gäste**
- **Krisenkommunikation:**
 - Kommunikationswege bestimmen
 - Gezielte Außenkommunikation bei Ereignissen



© Dominika Mazurkiewicz

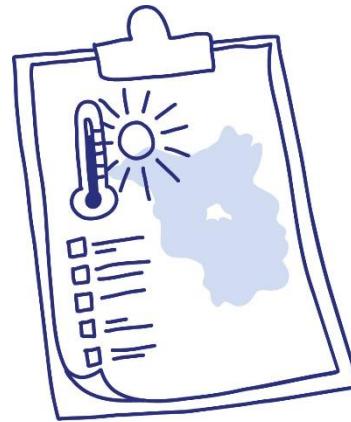
Wo fangen wir an?

1



Für die Lernreihe
für Betriebe werben

2



Risiken
identifizieren

3



Netzwerke aufbauen
und gemeinsam Prioritäten setzen

Dominika Mazurkiewicz | 28.01.2026

Vielen Dank!

*Dieses Dokument ist Teil der
Präsentation und ohne die mündliche
Erläuterung unvollständig*

www.bte-tourismus.de

